Informationspflicht gemäß Art. 13 EU-DSGVO bei der Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen von Anträgen auf Förderlinien

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Förderanfrage zugesendet haben, um Ihre Eignung für eine Förderung zu prüfen.

1. Verantwortliche Stelle	Berthold Leibinger Stiftung GmbH Hemminger Str. 4 71735 Eberdingen-Hochdorf
2. Kontaktdaten des Datenschutzverantwortlichen	Markus Wener markus.wener@leibinger-stiftung.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Die Bereitstellung der im Bewerbungsformular abgefragten Daten ist für die Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erforderlich. Ohne diese Daten kann eine Teilnahme an der Förderlinie nicht berücksichtigt werden. Die Verarbeitung der Daten, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Gewährleistung der Förderung erforderlich sind, ist zulässig. Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Rechtsgrundlage für die Beantwortung der Anfrage und Durchführung der Förderung ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO. Sollten die Daten nach Bearbeitung der Förderanfrage zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO, erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Abwehr von Ansprüchen. Die Namen der Gewinnerinstitutionen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit auf der Website der Stiftung und in ihren Social Media Kanälen genannt. Die Verarbeitung der Daten, die in diesem Zusammenhang erhoben werden, erfolgt auf Rechtsgrundlage der Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b und lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Förderung von Kunst und Kultur.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten	Innerhalb unserer Stiftung erhalten ausschließlich die Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung der oben angeführten Zwecke benötigen. Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind hauptsächlich Unternehmen im Bereich IT-Dienstleistungen und Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus werden Namen und Kontaktdaten an die Beiratsmitglieder übermittelt.
5. Übermittlung in Drittländer außerhalb der EU	Eine Übermittlung der Daten in Drittländer außerhalb der EU findet nicht statt.
6. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Kontaktdaten, Kommunikationsdaten, persönliche Daten, Bankdaten und Daten zum Vorhaben selbst.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Die Daten werden nach Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. In der Regel werden Förderungsdaten 10 Jahre nach Ablauf der letzten Förderung gelöscht. Stammdaten aus abgelehnten Anträgen werden 6 Jahre nach der letzten Anfrage gelöscht. Generell werden keine sensiblen Daten gespeichert.
8. Betroffenenrechte	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 18 und 20, 21 EU-DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzverantwortlichen oder die verantwortliche Stelle. Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen zu, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle eines berechtigten Widerspruchs dann nicht mehr. Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Heilbronner Str. 35 70191 Stuttgart Tel.: 0711/615541-0 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de